



NIEDERSCHRIFT

über die am Donnerstag, dem 1. Juli 2010 im großen Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Bürs stattgefundene 3. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Bürs in der laufenden Funktionsperiode

Beginn: 20.00 Uhr

An w e s e n d e :

A) Bgm. Zimmermann – Sozialdemokraten und Parteifreie

1. Bürgermeister Helmut Zimmermann als Vorsitzender
2. Vizebürgermeister Georg Bucher
3. GR Dr. Reinhard Bacher
4. GV-Ers. Evelin Bitschnau-Steurer
5. GV Christine Grabner
6. GV Markus Pocza
7. GV-Ers. Ado Walser
8. GV-Ers. Dietmar Larcher
9. GV-Ers. Ingrid Nesler
10. GV-Ers. Wolfgang Wachter
11. GV-Ers. Erwin Hepberger
12. GV Werner Plangg

B) Gerd Kaufmann – Bürser Volkspartei und Unabhängige

1. GR Gerd Kaufmann
2. GR Ing. Lothar Säly
3. GV Markus Vonbun
4. GV Perrine Palombo
5. GV Mag. Gerald Fenkart
6. GV Christine Graß
7. GV-Ers. Ing. Harald Böhler

C) AKTIV FÜR BÜRS

1. GR Markus Jäger
2. GV MMag. Dr. Martin Salomon
3. GV-Ers. Alessandro Preite
4. GV Stefanie Witwer

D) Schriftführerin:

GAng. Manuela Müller

Entschuldigt:

GR Josef Rebernick und GV Martin Wachter, GV Margit Spejra, GV Gerhard Furtner, GV Ernst Auer und GV Konrad Steurer (Bgm. Zimmermann – Sozialdemokraten und Parteifreie); GV Michael Wachter (Gerd Kaufmann – Bürser Volkspartei und Unabhängige); GV Mathias Nesler (FPÖ Bürs und parteifreie Kandidaten); GV Roland Zauner (Aktiv für Bürs);

Nachdem keine Anfragen für die Abhaltung der Bürgerfragestunde vorliegen, eröffnet der Vorsitzende um 20.00 Uhr die 3. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung in der laufenden Funktionsperiode.

Er stellt fest, dass die Ladungen zur heutigen Sitzung rechtzeitig ergangen sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Die Beschlussfähigkeit besteht auch zum Zeitpunkt jeder Abstimmung.

Gegen die in der Einladung bekanntgegebene Tagesordnung wird kein Einwand erhoben.

Gemäß § 41 Abs. 3 Gemeindegesetz beantragt der GR Markus Jäger (Aktiv für Bürs) nachstehende Ergänzung bzw. Änderung der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung über die Installierung eines Kernteams der Gemeinde Bürs für den Schulbau

Nach eingehender Diskussion und Beratung wird dieser Antrag mit 5 (GV Perrine Palombo, GR Markus Jäger, GV MMag. Dr. Martin Salomon, GV Stefanie Witwer und GV-Ers. Alessandro Preite) zu 18 Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

Damit ergibt sich folgende

T A G E S O R D N U N G :

1. Genehmigung der Niederschrift über die 2. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am 20.05.2010
2. Mitteilungen des Bürgermeisters
3. Genehmigung des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2009
4. Erweiterung der Ortskanalisation BA 10 und der Wasserversorgungsanlage BA 07; Baumeisterarbeiten sowie Lieferung und Verlegung der Wasserleitungsrohre - Auftragsvergabe
5. Flächenwidmungsplan; Beratung und Beschlussfassung zum Umwidmungsantrag von Frau Hermine Geppert, Hall/Tirol, betreffend die GST-NRN 1492 und 1495, KG Bürs

6. Allfälliges

7. Vertrauliche Sitzung

Gemäß § 37 Abs. 4 Gemeindegesetz legen die nach der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung erstmals eintretenden Gemeindevertreter bzw. Ersatzmitglieder GV Werner Plangg, GV-Ers. Ado Walser, GV-Ers. Dietmar Larcher, GV-Ers. Ingrid Nesler, GV-Ers. Wolfgang Wachter, GV-Ers. Erwin Hepberger, GV-Ers. Ing. Harald Böhler und GV-Ers. Alessandro Preite das Gelöbnis vor dem Bürgermeister ab.

Zu Punkt 1.:

Gegen die Abfassung der Niederschrift über die 2. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am 20. Mai 2010 die allen Gemeindevertretern zugegangen ist, wird kein Einwand erhoben.

Gemäß § 47 Abs. 5 Gemeindegesetz gilt diese Verhandlungsniederschrift damit als genehmigt.

Zu Punkt 2.:

Mitteilungen des Bürgermeisters:

Der Lehrlingsinitiative „Zone L“, Bürs, wurde zum Förderungsansuchen vom Gemeindevorstand einstimmig ein finanzieller Beitrag gewährt.

Ebenfalls in der Sitzung des Gemeindevorstandes am 18.05.2010 wurde für die Volksschule Bürs der Ankauf von Schulmöbeln bewilligt.

Der Fußballklub SK Bürs hat im Rahmen der Abhaltung des Pfingstturniers 2010 einen Förderungsbeitrag (Sprungburg- und Jugenddrinkförderung) erhalten.

Im Rahmen der Bauausführung des Schutzdammes für den Stelleschroffen zeigte sich, dass der südliche Abschnitt des Dammbauwerkes das Anschneiden einer steilen Böschung erfordern würde. Da dies seitens der Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Bludenz, als gefährlich erachtet wird, erfolgte am 19.05.2010 ein Lokalausgleich. Das

Anschneiden des Talfußes verursacht eine Verringerung der Standsicherheit der Talflanke, weshalb alternative Maßnahmen diskutiert wurden. Als zweckmäßige Variante wurde ein ca. 35 m langes Steinschlagnetz angesehen. Im Zuge einer gemeinsamen Begehung mit Ing. Elmar Matt und Michael Vonbank wurde die notwendige Projektänderung (Steinschlagschutznetz, Verlegung des Schutzdammes und der Einfahrt hinter den Schutzdamm) zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Notwendigkeit dieser Projektänderung wurde vom Geologen Dr. Sutterlütli bestätigt.

Am Dienstag, dem 15. Juni 2010 hat im Gemeindeamt Bürs ein Informationsabend „Regionalwährung“ stattgefunden. Das Grobkonzept für die Einführung einer Regionalwährung für den Walgau wurde vorgestellt. Leider war das Interesse an dieser Veranstaltung sehr gering.

Vom Amt der VlbG. Landesregierung ist mit Schreiben vom 28.05.2010 die Endabrechnung 2009 für die Kosten des Sozialfonds - Aufteilung des Beitrages der Gemeinden - eingelangt. Die Kosten des Sozialfonds wurden mit € 172.392.937,92 ermittelt. Die Gemeinden haben zu den Kosten des Sozialfonds für das Jahr 2009 somit einen Beitrag von insgesamt € 68.957.175,- zu leisten. Dieser Beitrag ist auf die einzelnen Gemeinden nach deren Finanzkraft aufzuteilen. Die Finanzkraft aller Gemeinden des Landes wurde im Jahr 2009 mit € 396.324.728,- ermittelt. Die Gemeinde Bürs hat daher aufgrund ihrer Finanzkraft von € 3.886.869,55, das sind rund 0,9807 % der Summe der Finanzkraft aller Gemeinden, zu den Kosten des Sozialfonds 2009 einen Beitrag von € 676.283,- zu tragen. Bisher wurden Vorschüsse in der Höhe von € 412.000,- geleistet, es sind daher noch weitere € 264.283,- innerhalb von zwei Monaten zur Zahlung fällig.

Die Vorarlberger Kraftwerke AG hat mit Schreiben vom 31.05.2010 die Bauanzeige erstattet, dass mit den Bauarbeiten für die genehmigte Verlegung eines 20-kV-Erdkabels von Trafostation Nr. 3, Schesasiedlung, bis Trafostation Nr. 9, Brandnerstrasse, begonnen wird. Die Gemeinde wird voraussichtlich eine Leerverrohrung mitverlegen.

Der VlbG. Gemeindeverband hat mit Rundschreiben vom 17.05.2010 über die Kooperationsvereinbarung über die Zusammenarbeit von Land Vorarlberg und den Gemeinden im Bereich Geoinformation informiert. Die Gemeinden haben nunmehr die Möglichkeit den Beitritt zu der zwischen der Vorarlberger Landesregierung und dem Vorarlberger Gemeindeverband abgeschlossenen Kooperationsvereinbarung über die Zusammenarbeit von Land Vorarlberg und den Gemeinden im Bereich Geoinformation vom 04.02.2010 zu erklären. Mit einstimmigem Beschluss des Gemeindevorstandes am 7.6.2010 hat die Gemeinde Bürs den Beitritt zu der zwischen der VlbG. Landesregierung und dem Vorarlberger Gemeindeverband abgeschlossenen Kooperationsvereinbarung über die Zusammenarbeit von Land Vorarlberg und den Gemeinden im Bereich Geoinformation vom 04.02.2010 erklärt.

Dem Tierschutzverein Bludenz und der Österreichischen Wasserrettung – Bezirk Bludenz – wurden vom Gemeindevorstand einstimmig finanzielle Beiträge gewährt.

Im Rahmen des Neubaus des Sapradaweges mit Erneuerung des Mischwasserkanals und dem Austausch des öffentlichen Wasserversorgungsnetzes hat der Gemeindevorstand in der Sitzung am 7.6.2010 einstimmig den Auftrag für die notwendigen Beweissicherungsmaßnahmen an den Best- und Billigstbieter, Ing. Thomas Heim, Thüringen, vergeben.

In der letzten Sitzung des Beirates der Gemeinde Bürs Immobilienverwaltungs GmbH & Co. KG am 7.6.2010 wurden für die laufende Funktionsperiode der Gemeindevertretung die Neuwahlen des Vorsitzenden und dessen Stellvertreters durchgeführt. Einstimmig wurden GR Ing. Lothar Säly als Vorsitzender und Vizebürgermeister Georg Bucher als Stellvertreter wiedergewählt.

In der Sitzung des GIG – Beirates am 7.6.2010 wurden mehrheitlich folgende Auftragsvergaben im Zuge der Sanierung der Volks- und UNESCO Hauptschule Bürs genehmigt:

Vorentwurfsplanung „technische Akustik“
Ingenieurbüro Karl Brüstle, Dornbirn € 2.300,00, netto

Ingenieurleistungen Fachgebiet „Haustechnik“
E-Plus GmbH; Egg € 27.390,30, netto

Statisch konstruktive Ingenieurleistungen
Ziviltechniker GmbH Mader – Flatz, Bregenz € 21,000,00, netto

Erstellung Vorentwurf
Arbeitsgemeinschaft Architekten Wimmer – Armellini A+ ZT GmbH, Bregenz – Weiz € 76.887,31, netto
+ Nebenkosten € 3.844,37 (5 %)

Am 23.06.2010 hat eine Sitzung des Schul- und Kulturausschusses stattgefunden. Zur Beratung (u.a. Mittagstisch) wurden beide Schuldirektoren eingeladen.

Die gemeinnützige Baugenossenschaft Feldkirch hat am 26.06.2010 die zweite Bauetappe der Wohnanlage Schesa übergeben.

Der Bericht des Bürgermeisters wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 3.:

Gemäß § 78 Gemeindegesetz legt der Bürgermeister den Rechnungsabschluss für das Jahr 2009 der Gemeindevertretung zur Beratung

und Beschlussfassung vor. Der Rechnungsabschluss 2009 wurde allen Mitgliedern der Gemeindevertretung rechtzeitig zugestellt.

Der Rechnungsabschluss 2009 wurde vom Prüfungsausschuss am 14. Juni 2010 einer Kontrolle unterzogen und in der gemeinsamen Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses und des Gemeindevorstandes am 10. Juni 2010 beraten.

Rechnungsabschluss 2009

Einnahmen der Erfolgsgebarung	€ 9.242.626,24
Einnahmen aus der Vermögensgebarung	€ <u>1.430.183,83</u>
Gesamteinnahmen	€ <u>10.672.810,07</u>

Ausgaben der Erfolgsgebarung	€ 7.983.121,80
Ausgaben aus der Vermögensgebarung	€ <u>2.689.688,27</u>
Gesamtausgaben	€ <u>10.672.810,07</u>

Die Jahresrechnung 2009 schließt mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von jeweils insgesamt € 10.672.840,07 ausgeglichen ab. Das Maastricht-Ergebnis fällt mit € 1.719.638,37 positiv aus. Die frei verfügbaren Mittel betragen im Jahr 2009 € 67.400,--.

Gegenüber dem Voranschlag für das Jahr 2009 (€ 10.689.000,--) ergibt sich eine um 0,15 % niedrigere Gesamteinnahmen- und Ausgabenrechnung. Die Bedeckung wurde durch Auflösung von Rücklagen in der Höhe von € 933.098,17 ausgeglichen:

- Rücklage Wasserversorgung	€ 65.207,31
- Rücklage Abfallbeseitigung	€ 195.540,86
- Rücklage Wohn- und Geschäftsgebäude	€ 347.850,00
- Rücklage Ankauf Hauptstr. 49	€ 324.500,00

Der Bürgermeister erläutert die Eckdaten des vorliegenden Rechnungsabschlusses 2009, beantwortet verschiedene Anfragen und gibt einen kurzen Überblick über den Schuldenstand und die Budgetentwicklung (frei verfügbare Mittel, Gesamtrücklagenstand, Entwicklung der Finanzkraft). Finanzleiter Werner Spagolla wird für die mustergültige Erstellung des Rechnungsabschlusses gedankt.

Die Pro-Kopf-Verschuldung ohne GIG und Leasing beträgt zum Jahresbeginn 2009 € 1.856,50, am Jahresende 2009 € 1.773,79. Die Pro-Kopf-Verschuldung mit GIG und Leasing beträgt € 2.851,54 zum Jahresbeginn und € 2.669,54 am Ende des Jahres 2009.

Nach eingehender Beratung wird der vorliegende Rechnungsabschluss für das Jahr 2009 einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 4.:

Vom Zivilingenieurbüro Adler + Partner, Nenzing - Klaus, wurde die Bauausschreibung für die Erweiterung der Ortskanalisation BA 10 und Erweiterung der Wasserversorgungsanlage BA 07, Baumeisterarbeiten sowie Lieferung und Verlegung der Wasserleitungsrohre, im offenen Verfahren im Unterschwellenbereich durchgeführt.

Die bis zum Abgabetermin 23. Juni 2010 im Gemeindeamt Bürs, 11.00 Uhr, eingelangten 8 Angebote wurden geprüft und vom Zivilingenieurbüro Adler + Partner, Nenzing - Klaus, am 24.06.2010 ein Prüfbericht mit Empfehlung der weiteren Vorgangsweise vorgelegt.

Entsprechend der Empfehlung des Zivilingenieurbüros Adler + Partner, Nenzing - Klaus, wird einstimmig beschlossen die gegenständliche Ausschreibung zu widerrufen, nachdem sachliche Gründe dafür vorliegen.

Eine Auftragsvergabe wird daher einstimmig vertagt.

Zu Punkt 5.:

Die Grundeigentümerin Frau Hermine Geppert, Hall, hat mit Schreiben vom 08.04.2010 die Umwidmung der in Einlagezahl 697, Grundbuch Bürs, eingetragenen GST-NRN 1492 (1.054 m²) und 1495 (2.086 m²) von derzeit „Freifläche Landwirtschaftsgebiet“ in „Freifläche Sondergebiet Gärtnerei“ beantragt. Der Vorsitzende legt dazu die entsprechenden Planunterlagen zur Information vor.

Die gegenständlichen Liegenschaften grenzen an die bereits als „Freifläche Sondergebiet Gärtnerei“ gewidmete GST-NR 1491 (Gärtnerei Frick) und dienen der Betriebserweiterung.

In der Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt (u.a. Verkehrsproblematik) werden vom Vorsitzenden verschiedene Anfragen beantwortet.

Mit einstimmigem Beschluss wird die beantragte Umwidmung der GST-NRN 1492 und 1495 von derzeit „Freifläche Landwirtschaftsgebiet“ in „Freifläche Sondergebiet Gärtnerei“ genehmigt.

Zu Punkt 6.:

Allfälliges:

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Ehrung von Alexander Vonbank (Radrennsport - Glocknerkönig) am 08.07.2010 im Rahmen des Dämmerchoppens stattfindet. Die nächste Sitzung des Gemeindevorstandes findet am 12.07.2010 statt.

Anfragen und Mitteilungen von GV Markus Vonbun (Einführung der Hundkotsäckchen positiv), und GV Christine Graß (Weiterführung Bauvorhaben gemeinnützige Baugenossenschaft Feldkirch) werden vom Vorsitzenden beantwortet bzw. zur Kenntnis genommen.

GR Markus Jäger richtet an den Bürgermeister eine Anfrage zum Thema Schulbau und legt dazu einen Fragenkatalog vor. Er ersucht um Beantwortung der Fragen in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung.

Zu Punkt 7.:

Vertrauliche Sitzung:

Über den vertraulichen Teil dieser Sitzung wird eine eigene Niederschrift verfasst.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, bedankt sich der Vorsitzende für die sachliche Beratung und schließt um 21.13 Uhr die öffentliche Sitzung.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:



Anschlag an der Amtstafel:	05.07.2010
abgenommen am:	20.07.2010